

*Aktiengesellschaft
Matterhorn Gotthard Bahn (MGM)*

Matterhorn Gotthard Bahn **Finanzbericht 2003**

Inhalt

2

Traktanden und Anträge des Verwaltungsrates	3
Corporate Governance	4 / 5
Bilanz 2003	6 / 7
Erfolgsrechnung 2003	8 / 9
Anhang	10 / 11
Bericht der Revisionsstelle	12

Traktanden und Anträge des Verwaltungsrates

3

1. Jahresbericht und Jahresrechnung 2003, Bericht der Revisionsstelle

Antrag des Verwaltungsrats:

Genehmigung des Jahresberichtes und der Jahresrechnung 2003, Kenntnisnahme vom Bericht der Revisionsstelle

2. Verwendung des Bilanzgewinns

Antrag des Verwaltungsrats:

Jahresgewinn des Geschäftsjahres 2003	Fr. 21
Zur Verfügung der Generalversammlung	Fr. 21
Zuweisung an gesetzliche Reserven	Fr. 20
Vortrag auf neue Rechnung	Fr. 1

3. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats

Antrag des Verwaltungsrats:

Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats

4. Wahl der Revisionsstelle

Antrag des Verwaltungsrats:

Wiederwahl der Werlen & Squaratti Treuhand AG in Brig für das Geschäftsjahr 2004

5. Verschiedenes

Brig, 14. Mai 2004

Im Namen des Verwaltungsrats der
Aktiengesellschaft Matterhorn Gotthard Bahn
Der Präsident: Daniel Lauber

Corporate Governance

4

1. Gesellschaftsstruktur und Aktionariat

Die Aktiengesellschaft Matterhorn Gotthard Bahn ist die geschäftsführende Unternehmung der Matterhorn Gotthard Bahngruppe.

Die BVZ Holding AG und die öffentliche Hand sind zu je 50% an der Aktiengesellschaft Matterhorn Gotthard Bahn beteiligt. Es besteht ein Aktionärsbindungsvertrag zwischen den Aktionären, der die wesentlichen Bestimmungen über die Übertragbarkeit und Eintragung regelt.

2. Kapitalstruktur

Das ordentliche Kapital beträgt Fr. 250'000 und ist in 250 Namenaktien à Fr. 1'000 eingeteilt.

3. Verwaltungsrat

Mitglieder des Verwaltungsrates:

Daniel Lauber, Zermatt – Präsident

Rolf Escher, Brig – Vizepräsident

Isidor Baumann, Altdorf – Mitglied

Balthasar Meier, Zürich – Mitglied

Pierre-André Meyrat, Bern – Mitglied

Jean-Pierre Schmid, Sion – Mitglied

Anton Zeiter, Fiesch – Sekretär des Verwaltungsrates

Wahl/Amtszeit

Die Verwaltungsräte werden von der Generalversammlung für die Amtsdauer von drei Jahren gewählt. Es besteht eine Altersbeschränkung des Verwaltungsrates bei Erreichung des 70. Altersjahres.

Aufgabenteilung/Kompetenzregelung

Der Verwaltungsrat fasst als oberstes Organ der Gesellschaft die für die grundlegende Geschäftstätigkeit bestimmenden Beschlüsse und übt die Oberaufsicht über die Geschäftsführung aus.

Es bestehen keine ständigen Kommissionen oder Ausschüsse. Präsenz- und Beschlussfassungsquoten sowie Abgrenzungen zwischen Verwaltungsrat, Präsident und Geschäftsleitung sind in einem Organisationsreglement festgehalten.

4. Geschäftsleitung

Die Geschäftsleitung setzt sich wie folgt zusammen:

Hans-Rudolf Mooser, Baltschieder – Vorsitzender der Geschäftsleitung

Beat Britsch, Naters – Finanzen, Controlling und Support

Bernhard Glor, Ried-Brig – Strategische Projekte

Willi In-Albon, Brig-Glis – Infrastruktur

Fernando Lehner, Wiler – Rollmaterial und Traktion

Marcel Mooser, Brig-Glis – Marketing und Services

Peter Rüttimann, Ried-Brig – Betrieb

5. Entschädigung, Beteiligungen und Darlehen

Die Entschädigungen für die Mitglieder des Verwaltungsrates und der obersten Geschäftsleitung werden vom Verwaltungsrat festgelegt.

Die Bezüge des Verwaltungsrates sind fixe Entschädigungen und betragen Fr. 243'538. Die Bezüge der Geschäftsleitung wie des Kaders ist nicht erfolgsabhängig.

Es bestehen keine Organdarlehen.

6. Revisionsstelle

Revisionsstelle ist die Werlen & Squaratti Treuhand AG in Brig. Das Mandat wird von der Generalversammlung jeweils für ein Jahr vergeben. Der Werlen & Squaratti Treuhand AG wurde das Mandat erstmals für das Geschäftsjahr 2003 übertragen.

Das Revisionshonorar beträgt Fr. 12'000. Es wurde der Werlen & Squaratti Treuhand AG keine Beraterhonorare vergütet.

7. Informationspolitik

Publiziert wird der jährliche Geschäftsbericht. Als permanente Informationsquelle dient unsere Web-Seite www.mgbahn.ch mit ihren Hinweisen zu den einzelnen Bereichen.

Bilanz 2003

6

AKTIVEN	31.12.2003
Umlaufvermögen	
Flüssige Mittel	2'703'640
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4'619'806
<i>gegenüber Dritten</i>	<i>717'020</i>
<i>gegenüber Unternehmen der Bahngruppe</i>	<i>3'713'815</i>
<i>gegenüber nahestehenden Unternehmen</i>	<i>188'971</i>
Andere kurzfristige Forderungen	417
Total Umlaufvermögen	7'323'863
Total Aktiven	7'323'863

PASSIVEN	31.12.2003
Fremdkapital	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3'500'219
<i>gegenüber Dritten</i>	3'455'887
<i>gegenüber Unternehmen der Bahngruppe</i>	44'332
Andere kurzfristige Verbindlichkeiten	1'348'929
Passive Rechnungsabgrenzung	2'224'694
Total kurzfristiges Fremdkapital	7'073'842
Eigenkapital	
Aktienkapital	250'000
Jahresgewinn	21
Total Eigenkapital	250'021
Total Passiven	7'323'863

Erfolgsrechnung

8

ERTRAG	12.09.2002 – 31.12.2003
Dienstleistungsertrag	54'530'670
<i>gegenüber Dritten</i>	929'051
<i>gegenüber Unternehmen der Bahngruppe</i>	53'501'619
<i>gegenüber nahestehenden Unternehmen</i>	100'000
Übriger Ertrag	5'305
Total Ertrag	54'535'975

AUFWAND	12.09.2002 – 31.12.2003
Personalaufwand	
Gehälter / Löhne	39'303'803
Zulagen	1'290'010
Sozialversicherungen	9'344'166
Übriger Personalaufwand	2'227'356
Total Personalaufwand	52'165'334

AUFWAND	12.09.2002 – 31.12.2003
Betriebsaufwand	
Aufwand Dienstleistungen	387'554
Raumaufwand	28'750
<i>gegenüber Dritten</i>	1'380
<i>gegenüber nahestehenden Unternehmen</i>	27'370
Unterhalt, Reparaturen	2'029
Fahrzeug- / Transportaufwand	1'187
Sachversicherung / Gebühren	54'850
Energie, Entsorgungsaufwand	489
Verwaltung / Informatik	1'860'187
Werbeaufwand	28'750
Übriger Betriebsaufwand	2'034
Total Betriebsaufwand	2'365'831
Total Personal- / Betriebsaufwand	54'531'165
EBITDA	4'810
Finanzerfolg	
Finanzaufwand	6'243
Finanzertrag	1'454
Total Finanzerfolg	4'789
Gewinn / Verlust vor Steuern	21
Steuern	
Jahresgewinn	21

Anhang

10

Es handelt sich um den ersten Abschluss der Aktiengesellschaft Matterhorn Gotthard Bahn (12.09.2002 – 31.12.2003).

Es bestehen keine Informationspflichten gemäss OR 663.

1. Grundsätze zur Rechnungslegung

1. Allgemeines

Die Rechnungslegung der Jahresrechnung erfolgt nach den Vorschriften des Aktienrechtes. Sie vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Ertragslage der Aktiengesellschaft Matterhorn Gotthard Bahn.

2. Bewertungsrichtlinien

a) Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel sind zu Nominalwerten bewertet. Die Fremdwährungspositionen werden zum Tageskurs bewertet.

b) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Forderungen werden zum Nominalwert bewertet. Dubiose Debitoren werden einzelwertberichtigt.

c) Übrige Forderungen

Die übrigen Forderungen werden zum Nominalwert eingesetzt.

d) Kurzfristige Verbindlichkeiten

Unter dieser Position sind alle binnen einem Jahr fälligen Verbindlichkeiten bilanziert.

2. Erläuterungen zu einzelnen Positionen der Jahresrechnung

a) Flüssige Mittel

Die Geldmittel werden jeweils von der Matterhorn Gotthard Verkehrs AG bzw. Matterhorn Gotthard Infrastruktur AG bereitgestellt.

b) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Es handelt sich hauptsächlich um Forderungen von Unternehmen der Bahngruppe bzw. der BVZ Holding AG und Gornergrat-Monte Rosa-Bahnen, für die die Aktiengesellschaft Matterhorn Gotthard Bahn mit der Geschäftsführung beauftragt ist.

c) Andere Verbindlichkeiten

Die Aufwendungen aus Vorpensionierungen sind vollständig abgegrenzt worden.

d) Passive Rechnungsabgrenzungen

Die Ferien- und Gleitzeitaldoausstände sind im Personalaufwand berücksichtigt worden.

e) Personalaufwand

Die Aktiengesellschaft Matterhorn Gotthard Bahn hat sämtliches Personal der Bahngruppe eingestellt. Die Leistungen werden gemäss Ressourceneinsatz den jeweiligen Unternehmen verrechnet.

Die Arbeitsplatzausstattung (insbesondere Mobilien) sind den jeweiligen Gebäudekostenstellen in der Matterhorn Gotthard Verkehrs AG und Matterhorn Gotthard Infrastruktur AG zugeordnet.

f) Personalvorsorge

Die Mitarbeiter sind nach Vollendung des 17. Altersjahres gegen die Risiken Alter, Tod und Invalidität versichert. Die Vorsorgeeinrichtungen sind beitragsorientiert (defined contribution plans).

Der Aufwand für die Personalvorsorge beläuft sich im Jahr 2003 auf Fr. 3'974'263.

g) Betriebsaufwand

Die Betriebsaufwendungen der Geschäftsleitung werden in der Aktiengesellschaft Matterhorn Gotthard Bahn abgebildet. Sonstige direkte Betriebsaufwendungen der Bahngruppe werden in der Matterhorn Gotthard Verkehrs AG oder Matterhorn Gotthard Infrastruktur AG verbucht.

Bericht der Revisionsstelle

12

An die Generalversammlung der Aktiengesellschaft Matterhorn Gotthard Bahn

Als Revisionsstelle haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Aktiengesellschaft Matterhorn Gotthard Bahn für das am 31. Dezember 2003 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach den Grundsätzen des schweizerischen Berufsstandes, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen Buchführung und die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Brig, 13. Mai 2004

Werlen & Squaratti Treuhand AG

Werlen Markus

Roland Squaratti

(leitender Revisor)